

BME AKADEMIE

BME-Masterclass

Kostensenkungspotenziale in Produktentstehung und -optimierung

11. – 12. Februar 2027 | Frankfurt am Main

Früh-bucherrabatt 100,- € bis zum 15.12.2026

Kostentreiber identifzieren, Einsparungen umsetzen!

- Kostensenkungspotenziale durch Anforderungsmanagement
- Produkte gemeinsam mit den Lieferanten neu denken, Cost-Down-Workshops umsetzen
- Überblick und Anwendungsmöglichkeiten von KI im Cost Engineering

Fachlicher Leiter:



Waldemar Kurtz
Inhaber,
Prisma Consulting

Praxisreferenten:



Andreas Ewert
Lehrbeauftragter, Technische Hochschule OWL,
ehem. Ideation Engineer, Miele & Cie. KG



Michael Flieger
Vice President Cost Management Purchasing,
Brose



Daniel Häberle
KI-Experte & ehem. Procurement Excellence and Supplier Risk Manager,
Aebi Schmidt

www.bme.de/produktentstehung



BME-Masterclass

Kostensenkungspotenziale in Produktentstehung und -optimierung

INHALTE



Fachlicher Leiter: Waldemar Kurtz

Durch Anforderungsmanagement und Reverse Engineering weitere Kostenpotenziale heben

- Toleranzen als unterschätzter Kosteneinflussfaktor
  - Toleranzänderungen und ihre Auswirkungen auf die Materialkosten
  - Unterschiede verschiedener Fertigungsverfahren
  - Kostenvergleich verschiedener Methoden der Bearbeitung
- Woher kommen die benötigten Daten?
- Reverse Engineering systematisch angewandt: Vorgehen und Erfolgsaussichten

Kosten- und CO2-Footprint-Optimierung einer Elektromotorenkomponente

- Kosten und Nachhaltigkeit optimieren, wenn herkömmliche Methoden nicht mehr greifen – ohne Softwareeinsatz
- Durch methodische Innovation Kosten senken und Product Carbon Footprint reduzieren
- Austesten technologischer Grenzen, Identifizierung neuer wirtschaftlicher Technologien



Michael Flieger,
Vice President Cost Management Purchasing,
Brose

Von der lösungs- zur funktionsgetriebenen Spezifikation

- Definition der funktionsgetriebenen Spezifikation
- Wirkung im Anfrageprozess

Reduzierung von Produktanforderungen – gemeinsam mit den Lieferanten

- Nutzung des Lieferanten-Know-how zur Kostenoptimierung
  - Technologiekompetenz von Systemlieferanten nutzen
  - Engineering-Kapazität erweitern

„Was stört?"-Analyse als Chance für Innovation, Kostensenkung und Wertsteigerung

- Produkte aus sämtlichen Perspektiven anders denken
- Aufdecken versteckter Kostenpotenziale: Beispiele für Kostensenkung als Innovation
- Wertorientierter Ideationsprozess
- „Grüne Wiese im Kopf" – Neudenken ermöglichen



Andreas Ewert,
Lehrbeauftragter, Technische Hochschule OWL,
ehem. Ideation Engineer, Miele & Cie. KG

Den Weg frei machen für Ideen und Innovationen

- Unterschiedliche Vorgehensweisen im Ideationsprozess
- Praxisbeispiel: Suche nach alternativen Werkstoffen
- Ausblick & Übung: KI als Sparringspartner in der Ideengenerierung



Andreas Ewert,
Lehrbeauftragter, Technische Hochschule OWL,
ehem. Ideation Engineer, Miele & Cie. KG

Organisation und Durchführung von Kostenoptimierungs-Workshops

- Struktur und Vorbereitung eines disziplinübergreifenden Workshops
  - Auswahl der einzuladenden Lieferanten und internen Stakeholder
- Zusammenarbeit im cross-funktionalen Team
- Feature-Matrix als Basis für die Definition von Mindestanforderungen
- Identifizierung von möglichen Änderungen und Einsparpotenzialen
- Standardisierung gemeinsam mit Systemlieferanten erarbeiten

Sicherstellung der Maßnahmen-Umsetzung, Qualität und Projekt-Review

- Sind die Maßnahmen richtig aufgesetzt?
- Stimmt die Berechnungsmethode? Wie werden die Einsparungen sichtbar?
- Erstellung eines Implementierungsplans
- Kommunikation mit den Projektverantwortlichen und weiteren Stakeholdern

Kostenoptimierung & Wertgestaltung mit KI? Möglichkeiten und Grenzen

- Überblick und Anwendungsmöglichkeiten
- Sinn und Nutzen von KI bei der Kostenoptimierung
- Wo sind Grenzen und Schwachstellen und wie geht man damit um?
- Was kann KI heute schon – wie sieht die Zukunft aus?



Daniel Häberle,
KI-Experte & ehem. Procurement Excellence and Supplier Risk Manager,
Aebi Schmidt



KOSTENTREIBER IDENTIFZIEREN, EINSPARUNGEN UMSETZEN, INNOVATIONEN FÖRDERN

In der frühen Phase des Produktentstehungsprozesses sind die Kostenpotenziale am höchsten. Daher ist eine cross-funktionale Zusammenarbeit mit Fachabteilungen und Lieferanten unerlässlich, um Lösungen für kosteneffiziente Produkte zu entwickeln. Durch gezielte Gestaltung von Spezifikationen und Anforderungen lassen sich erhebliche Einsparungen erzielen. Der Einkauf kann hier als Netzwerkmanager agieren, geeignete Methoden im Unternehmen etablieren und so seine strategische Positionierung als Mehrwert-Bringer und Business Partner auf Augenhöhe stärken.

In der Masterclass geht es darum, vorhandene Kostenpotenziale aufzudecken und zu heben. Dazu werden Systematiken vermittelt, wie Kostenziele definiert, Kostentreiber identifiziert sowie die Einsparungen disziplinübergreifend festgelegt und umgesetzt werden können.

ZIELGRUPPE

Die Masterclass richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die bereits in der frühen Phase die Weichen für kostenoptimale Produkte stellen müssen, insbesondere aus den Bereichen

- Strategischer Einkauf
- Entwicklung, R&D
- Cost Engineering, Kosten- und Wertanalyse

Da die cross-funktionale Zusammenarbeit bei diesem Thema besonders wichtig ist, ist der Workshop auch für Mitarbeiter aus dem Produktmanagement von Relevanz.

FACHLICHE LEITUNG

Waldemar Kurtz ist Inhaber von Prisma Consulting und Head of Programs and Transformation einer Business Unit bei Siemens Energy. Er verfügt über mehr als 30 Jahre Berufserfahrung im Einkaufs-, Kosten- und Wertanalyse- als auch SCM-Umfeld sowie in Engineering und Vertrieb und hatte bereits zahlreiche Führungspositionen inne. So war er z.B. Mitglied im Global Procurement Board der Siemens AG oder hat die Einführung von Cost and Value Engineering in einer Business Unit mit globaler Ausrichtung verantwortet.

VERANSTALTUNGSTERMIN

11. – 12. FEBRUAR 2027 | FRANKFURT AM MAIN

relexa Hotel Frankfurt am Main
Lurgiallee 2
60439 Frankfurt am Main
Zimmer: 132,- € inkl. Frühstück – Stichwort BME
abrufbar bis: 14.01.2027

Eine Zimmerreservierung nehmen Sie bitte unter dem Stichwort „BME" vor. Für Stornierungen oder Umbuchungen sind die Teilnehmer verantwortlich. Sollte das Zimmerkontingent ausgeschöpft oder abgelaufen sein, ist es unter Umständen günstiger, bei Ihrer Hotelbuchung auf ein Online-Portal zurückzugreifen.

Tag 1: 09.00 – 16.00 Uhr
Tag 2: 09.00 – 15.00 Uhr

Die Pausenzeiten werden individuell zwischen den Teilnehmern und dem fachlichen Leiter festgelegt.

SPRECHEN SIE UNS AN

Für inhaltliche Fragen
Pascal Dumont du Voitel
06196 5828-249
pascal.dumontduvoitel@bme.de



Für Anmeldungen
Marlis Hennek
06196 5828-210
marlis.hennek@bme.de



Tina Nikolov
06196 5828-256
tina.nikolov@bme.de



JETZT ANMELDEN!

Schnell sein lohnt sich:
Buchen Sie die Masterclass bis zum 15. Dezember 2026 und sichern Sie sich 100,- € Frühbucherrabatt!

www.bme.de/produktentstehung

Folgen Sie uns auf

ANMELDUNG

+49 6196 5828-256 +49 6196 5828-299 anmeldung@bme-akademie.de www.bme.de/produktentstehung

Diese Masterclass sind gut investierte zwei Tage, wenn Sie:

- ▷ Systematiken suchen, um Kostentreiber zu identifizieren und Kostenziele zu definieren
- ▷ vorhandene Kostenpotenziale aufdecken und heben möchten
- ▷ sich über die Möglichkeiten und Grenzen von KI in der Kostenoptimierung informieren möchten

Ja, ich möchte an der Masterclass „Kostensenkungspotenziale in Produktentstehung und -optimierung“ teilnehmen:

Frühbucherrabatt 100,- € bis zum 15.12.2026

☐ 11. – 12. Februar 2027 | Frankfurt am Main 372710202

Teilnehmer:in

Name Vorname

Position Abteilung

Telefon E-Mail

Firma

Straße PLZ/Ort

Datum/Unterschrift

Abweichende Rechnungsanschrift

Firma Abteilung

Straße PLZ/Ort

MCL-KPE

Teilnahmegebühr: Frühbucherrabatt von 100,- € bis zum 15. Dezember 2026: 1.595,- € statt 1.695,- € zzgl. MwSt.
In der Teilnahmegebühr sind enthalten: Ergebnisse aus den Vorträgen als Online-Tagungsunterlagen (soweit freigegeben) sowie bei Präsenzveranstaltungen Mittagessen, Kaffee/Tee und Erfrischungsgetränke. 20 % Rabatt für den zweiten und alle weiteren Teilnehmenden werden nur bei gleichzeitiger Buchung der gleichen Veranstaltung zum gleichen Veranstaltungstermin gewährt. Rabatte sind nicht kombinierbar!

Anmeldebestätigung: Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Bitte überprüfen Sie die korrekte Schreibweise Ihres Namens und Ihrer Firmierung. Geben Sie bei Online-Veranstaltungen für den weiteren Schriftverkehr bitte unbedingt die E-Mail-Adresse des Teilnehmers an. Die **Zugangsdaten** zum Online-Training gehen Ihnen kurz vor Veranstaltung per E-Mail zu.

Änderungsvorbehalte: Die BME Akademie ist berechtigt, notwendige organisatorische, inhaltliche und methodische Änderungen der Veranstaltung vorzunehmen, soweit diese den Nutzen für die Teilnehmer nicht wesentlich ändern. Das beinhaltet auch, die Veranstaltung digital durchzuführen. Darüber hinaus ist die BME Akademie befugt, die vorgesehenen Referenten im Falle von Krankheit, Unfall oder sonstigen unvorhergesehenen Gründen durch Referenten mit gleicher Qualifikation zu ersetzen, um eine Absage der Veranstaltung zu vermeiden.

Rücktritt/Stornierung: Bei Rücktritt bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 15 % der Teilnahmegebühr fällig. Bei späteren Absagen wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Zur Fristwahrung muss der Rücktritt schriftlich erfolgen. Rücktrittsgebühren fallen nicht an, wenn eine Ersatzperson gestellt wird.

Datenschutz: Informationen, wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen, erhalten Sie unter www.bme.de/datenschutz.

AGB: Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der der BME Akademie, zu finden unter www.bme.de/agb. Änderungen vorbehalten!

Bildquelle: shutterstock.com/Cagkan Sayin

Zur besseren Lesbarkeit wird in diesem Text die männliche Form (generisches Maskulinum) verwendet. Die genannten Personenbezeichnungen gelten dabei für alle Geschlechter.